



Baden-Württemberg.de

📅 28.04.2020

CORONAVIRUS

„Krisenberatung Corona“ für kleine und mittlere Unternehmen



📷 © dpa

Um den Auswirkungen der Corona-Pandemie entgegenzuwirken, startet das Wirtschaftsministerium am 11. Mai eine kostenlose Krisenberatung für kleine und mittlere Unternehmen, Soloselbständige und Freiberufler.

Das Wirtschaftsministerium startet mit der „Krisenberatung Corona“ in Kürze eine weitere Unterstützungsmaßnahme für kleine und mittlere Unternehmen, Soloselbständige und Angehörige der Freien Berufe in Baden-Württemberg, um den Auswirkungen der **Corona-Pandemie** entgegenzuwirken. „Die Unternehmen im Land haben massive Umsatzeinbrüche durch wegfallende Aufträge oder Unterbrechungen in der Lieferkette. Sie brauchen jetzt kurzfristig Hilfestellung, wie sie die Krise bestmöglich überstehen“, sagte Wirtschaftsministerin **Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut** anlässlich des

Ministerratsbeschlusses. „Unsere Krisenberatung soll dazu beitragen, Unternehmen und Arbeitsplätze erhalten zu können.“

Viele Unternehmen stünden vor der Herausforderung, Mitarbeiter und Betriebskosten weiter bezahlen zu müssen, während sie kaum noch Einnahmen hätten, so die Ministerin. „In vielen Fällen ist der Fortbestand der Betriebe gefährdet. Deshalb ist es das Ziel der kostenlosen Krisenberatung Corona, die unternehmerische Lage zu bewerten, Möglichkeiten der Liquiditätssicherung zu prüfen und eine Strategie zur Krisenüberwindung zu entwickeln.“ Die Unternehmen könnten bis zu vier Beratungstage kostenlos in Anspruch nehmen.

Start am 11. Mai – aus Landesmitteln finanziert

Die „Krisenberatung Corona“ startet am Montag, 11. Mai, und wird mit rund zwei Millionen Euro aus Landesmitteln finanziert. Die Beratung soll durch das [RKW Baden-Württemberg](#), die [Beratungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Mittelstand und Handwerk \(BWHM\)](#), [DEHOGA Baden-Württemberg](#) und den [Handelsverband Baden-Württemberg \(HBW/UBH\)](#) erfolgen. „Mit diesen Dienstleistern haben die Unternehmen qualifizierte Partner an ihrer Seite, die alle Wirtschaftsbereiche abdecken können“, betonte Hoffmeister-Kraut. Im Fokus stünden dabei Industrie, Handwerk, Handel, Gastgewerbe sowie sonstige Dienstleistungen.

[Wirtschaftsministerium: Soforthilfe Corona](#)

[Wirtschaftsministerium: Informationen für Unternehmen und Beschäftigte](#)

[Aktuelle Informationen zum Coronavirus in Baden-Württemberg](#)